

Bundesversammlung

Die gesetzgebenden Räte sind Montag, den 28. November 1966, um 18.15 Uhr, zur 14. Tagung der 37. Legislaturperiode zusammengetreten.

Herr Alfred Schaller, Dr. rer. pol., von Wauwil und Basel, in Basel, bisher Vizepräsident, wurde zum Präsidenten des Nationalrates gewählt.

Am 30. November wurde Herr Hans Conzett, Dr. jur., Geschäftsleiter, von Schiers, in Zürich, zum Vizepräsidenten des Nationalrates gewählt.

Im Ständerat wurden Herr Willi Rohner, Dr. rer. pol., Kantonsrat, von St. Margrethen, in Altstätten, zum Präsidenten und Herr Emil Wipfli, Obergerichtspräsident, Notar, von und in Erstfeld zum Vizepräsidenten gewählt.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 25. Oktober 1966)

Herr Erwin Rühli, PD Dr. oec. publ., von Barzheim, wurde als Adjunkt I bei der Generalstabsabteilung gewählt.

(Vom 28. November 1966)

Der Bundesrat hat beschlossen, Herrn Dr. Oscar Rossetti, bisher Botschafter in den Philippinen, zum ausserordentlichen und bevollmächtigten Botschafter in der Volksrepublik China zu ernennen.

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Bern: an die Kosten der Aufforstung und Verbauung «Leimbach», in der Gemeinde Frutigen.

2. Waadt: an die Kosten der Kanalkorrekturen Bey und Mujon in den Gemeinden Yverdon, Montagny, Treykovagnes, Suscévaz, Method, Valeyres und Orbe.

(Vom 2. Dezember 1966)

Der Bundesrat hat Herrn Jacques Mallet, von Genf, zum Schweizerischen Generalkonsul in Los Angeles ernannt.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1966
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	49
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.12.1966
Date	
Data	
Seite	742-742
Page	
Pagina	
Ref. No	10 043 478

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.